

Hiermit melde ich mich verbindlich zum  
Pädagogischen Wochenende vom 13. bis 14.2.2009

mit \_\_\_\_\_ Person(en) an.

Name \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

Ich/Wir möchte(n) teilnehmen (Zutreffendes ankreuzen)

an der Gesprächsgruppe

- 1 Pubertät als Energiequelle
- 2 Habe ich einen Konflikt oder hat der Konflikt mich?
- 3 Führen und Loslassen im Alltag
- 4 Auffälligkeiten verstehen lernen
- 5 Medienkompetenz in der Praxis

alternativ an der Gesprächsgruppe (Zutreffendes ankreuzen)

- 1 Pubertät als Energiequelle
- 2 Habe ich einen Konflikt oder hat der Konflikt mich?
- 3 Führen und Loslassen im Alltag
- 4 Auffälligkeiten verstehen lernen
- 5 Medienkompetenz in der Praxis

Ich/Wir möchte(n) folgenden (Zutreffendes ankreuzen)

künstlerisch-praktischen Kurs besuchen:

- 1 Eurythmie
- 2 Chorsingen
- 3 Malen
- 4 Bothmer-Gymnastik
- 5 Sprachgestaltung

Ich benötige Kinderbetreuung  
für \_\_\_\_\_ Kinder, Alter: \_\_\_\_\_

Ich bestelle \_\_\_\_\_ Portionen Mittagessen  
(Kinder essen mittags bei Ihnen)

Die gesamte Tagungsgebühr

- liegt bei
- ist im Büro bereits bezahlt

Datum und Unterschrift:

## Referenten/Moderatoren

**Ute Göltzer-Berthold**, Stuttgart, Sonderschullehrerin mit Zusatzausbildung zur Klassenlehrerin an der Freien Hochschule Stuttgart. Arbeit mit Förderschulkindern und Kindern der Schule für Erziehungshilfe seit 1982, derzeit Klassenlehrerin einer Förderklasse und Beratungslehrerin an der Michael-Bauer-Schule in Stuttgart-Vaihingen.

**Uwe Buermann**, geb. 1968, Lehrer für Computerkunde an der Waldorfschule Kiel. Dozent an den Lehrerseminaren in Hamburg und Kiel. Wissenschaftlicher Mitarbeiter bei IPSUM (Institut für Pädagogik, Sinnes- und Medienökologie). Autor zahlreicher Fachartikel und Bücher.

**Gabriele Dreher-Dvorschak**, Köngen, drei Kinder, Kinderpflegerin, Waldorflehrerin, Familien- und Sozialberaterin, tätig am Mütterzentrum Esslingen und in der Kernzeit-Betreuung Ludwigsburg, Intention: Konfliktbewältigung als Grundlage von Kommunikationsprozessen begreifen.

**Ulrich Kleber**, Unternehmensberater für Organisationsentwicklung und Konfliktmanagement, Mediator, Pädagoge, Leiter des „FORUM Berufsbildung Stuttgart“, Mitbegründer der Akademie für Sozial- und Familienkultur Vaihingen, Initiator des PAX.CONFLICT-NETZWERK in Namibia.

**Hermann Seibert**, geb. 1943, 20 Jahre Fachreferent für Umweltpflege im Berliner Senat, Heilpraktiker mit Psychotherapie, seit 1995 Organisationsberater, Familien- und Sozialberatung, Mediation, seit 1998 „Akademie Vaihingen“.



Freie  
Waldorfschule  
Ludwigsburg  
Fröbelstraße 16  
71634 Ludwigsburg  
Telefon 07141-96 11-0  
Telefax 07141-96 11 20  
waldorfschulelb@web.de  
www.waldorfschule-ludwigsburg.de



## Die Herausforderung annehmen!

Wollen Sie mitarbeiten an einigen  
pädagogischen Fragen unserer Zeit?

Einladung an Eltern, Lehrer und  
Ehemalige, sowie an die Kindergarten-  
Eltern für das

# Pädagogische Wochenende

am 13. und 14.2.2009  
an der Freien Waldorfschule  
Ludwigsburg

# Die Herausforderung annehmen!

## Tagungsprogramm

Aus der Arbeit des Beratungskreises und der Lehrer-Konferenz ist der Wunsch einer gemeinsamen Beschäftigung an aktuellen pädagogischen Herausforderungen entstanden. Diese Tagung will den Begegnungsraum dafür bieten!

Es finden fünf parallele Gesprächsgruppen statt, mit je zwei aufeinander aufbauenden Treffen:

### 1. Pubertät als Energiequelle

Leitung: Ulrich Kleber

### 2. Habe ich einen Konflikt oder hat der Konflikt mich?

Leitung: Gabriele Dreher-Dvorschak

### 3. Führen und Loslassen im Alltag

Leitung: Hermann Seibert

### 4. Auffälligkeiten verstehen lernen

Leitung: Ute Göltzer-Berthold

### 5. Medienkompetenz in der Praxis

Leitung: Uwe Buermann

Sie nehmen an einem der folgenden Künstlerisch-praktischen Kurse teil:

### 1. Eurythmie

### 2. Chorsingen

### 3. Malen

### 4. Bothmer-Gymnastik

### 5. Sprachgestaltung

Außerdem hören Sie zwei öffentliche Vorträge, die auch einzeln für sich besuchbar sind:

**Pubertät als Reichtum** (U.Kleber)

und

**Medienkompetenz – Chancen und Gefahren des Internet** (U. Buermann)

## Kosten

In der Mensa wird ein komplettes Mittagessen angeboten (3,- €), die Pausenverpflegung ist kostenlos.

Kinder im Alter von 4 bis 10 Jahren werden kostenlos betreut, falls Sie keine andere Möglichkeit der Unterbringung haben.

Die Tagungs-Kosten:

**für 1 Person 15,- €**

**für 2 Personen 20,- €**

**für 1 Mittagessen 3,- €**

sind mit der Anmeldung zu begleichen (siehe Rückantwort-Zettel).

Ihre verbindliche Anmeldung sollte bis zum 30.1.2009 im Büro vorliegen (Klassenlehrer und Tutoren sammeln die Rückläufe ebenfalls ein).

Wer nur einen Vortrag besuchen will, braucht sich nicht anzumelden und bezahlt an der Abendkasse je 5,- €.

## Überblick und Anmeldung

**Freitag, 13.2.2009**

**20.00 Uhr**

Pubertät als Reichtum (Ulrich Kleber)

**Samstag, 14.2.2009**

**8.30 Uhr bis 17.45 Uhr**

8.30 – 9.00	Morgenchor (freiwillig)
9.00 – 9.30	Begrüßung und Impulsreferat
9.30 – 10.30	Gesprächsgruppen 1. Runde
10.30 – 11.00	Pause
11.00 – 12.00	Künstlerische Kurse
12.00 – 13.30	Mittagessen
13.30 – 14.30	Gesprächsgruppen 2. Runde
14.30 – 15.00	Pause
15.00 – 16.00	Plenum
16.00 – 16.15	Pause
16.15 – 17.45	Vortrag „Medienkompetenz“



Bitte ausschneiden und bis zum 30.1.2009 im Büro abgeben (Klassenlehrer und Tutoren sammeln die Rückläufe ebenfalls ein).